

# JUVENTUS

Der Jugendpreis der  
Österreichischen  
Blasmusik



# JUVENTUS



# JUVENTUS

## Impressum

### Für den Inhalt verantwortlich:

Bundesgeschäftsstelle Österreichische Blasmusikjugend  
Hauptplatz 10, 9800 Spittal/Drau

### Text und Zusammenstellung:

Bundesgeschäftsstelle der ÖBJ

### Grafik, Design, Layout und DTP:

Mag. Wolfgang Kury

# JUVENTUS

## Der Jugendpreis der Österreichischen Blasmusik

„JUVENTUS – der Jugendpreis der Österreichischen Blasmusik“ ist ein Würdigungspreis, der an besonders nachhaltige und musikalisch-gemeinschaftlich fördernde Jugendprojekte von der Österreichischen Blasmusikjugend vergeben wird.

Der Themenschwerpunkt für die eingereichten Projekte war offen und konnte individuell frei gewählt werden. Für den JUVENTUS 2017 konnten Projekte eingereicht werden, die von einem Musikverein, einer Musikinstitution oder von einem Musikverein übergreifend mit anderen Institutionen/Vereinen in Österreich, Südtirol oder Liechtenstein ins Leben gerufen wurden.

Die Projekte sollten besonders nachhaltig sein und zukünftig als Vorzeigeprojekte in Durchführung und Umsetzung für unsere Musikkapellen dienen.

Insgesamt **13 individuelle Jugendprojekte** aus unseren österreichischen Bundesländern wurden zum JUVENTUS 2017 eingereicht. Ein Jurorenteam hat die innovativsten und nachhaltigsten Jugendprojekte ausgewählt, welche mit Preisen belohnt werden. Für die besten Projekte je Bundesland hat die Österreichische Blasmusikjugend zusätzlich Förderpreise vergeben.

JUVENTUS





# Ausschreibung 2018

## JUVENTUS

### Jugendpreis der Österreichischen Blasmusik

„JUVENTUS – der Jugendpreis der Österreichischen Blasmusik“ ist ein Würdigungspreis, der an besonders nachhaltige und musikalisch-gemeinschaftlich fördernde Jugendprojekte von der Österreichischen Blasmusikjugend vergeben wird.

Die Österreichische Blasmusikjugend schreibt für das Jahr 2018 eine Einreichung für den JUVENTUS wie folgt aus:

### 1. Allgemeines

Für die aktuelle Ausschreibung gelten Projekte des Jahres 2017 und 2018, welche bis 1. August 2018 durchgeführt sein müssen. Der Themenschwerpunkt der Projekte ist offen und kann individuell frei gewählt werden. Für den **JUVENTUS** können Projekte eingereicht werden, die von einem Musikverein, einer Musikinstitution oder von einem Musikverein übergreifend mit anderen Institutionen/ Vereinen in Österreich, Südtirol oder Liechtenstein ins Leben gerufen wurden. Die Projekte, die eingereicht werden, sollten besonders nachhaltig sein und zukünftig als Vorzeigeprojekte in Durchführung und Umsetzung für unsere Musikkapellen dienen.

Bereits eingereichte Projekte des **JUVENTUS 2017** sind für die Einreichung 2018 nicht zugelassen.

## 2. Welche Projekte können eingereicht werden?

Eingereichte Projekte sollten neue, interessante Ideen/Sichtweisen aufzeigen, die später als „Musterbeispiel“ für andere Vereine herangezogen werden können. Für 2018 können Projekte aus den Jahren 2017 und 2018 eingereicht werden, bei denen die Durchführung bis 1. August 2018 umgesetzt sein muss.

## 3. Zeitplan – Einreichung

### • Konzepteinreichung bis 1. April 2018:

Reicht euer Jugendprojektkonzept via Onlineformular bis 1. April 2018 auf der Homepage der Österreichischen Blasmusikjugend unter [www.blasmusikjugend.at](http://www.blasmusikjugend.at) ein.

### • Projektpräsentation bis 1. August 2018:

Stellt euer Projekt in Planung, Durchführung und Ergebnis in Form einer **aussagekräftigen PowerPoint-Projektpräsentation** vor und reicht diese bis 1. August 2018 mittels Onlineformular ein.

## 4. Preise und Preisverleihung

Unter allen Einsendungen werden die drei besten Jugendprojekte von einem renommierten Jurorenteam ausgewählt und im Zuge der **MUSIC AUSTRIA - Messe Ried, 11. bis 14. Oktober 2018** präsentiert. Die drei innovativsten und nachhaltigsten Jugendprojekte werden mit dem **JUVENTUS** und mit Preisgeldern belohnt.



# JUVENTUS 2017

Die drei innovativsten und nachhaltigsten Jugendprojekte wurden mit folgenden Preisen belohnt:

## 1. Preis:

Gutschein im Wert von € 1.700,- vom Musikhaus Hammerschmidt

## 1. Preis:

Gutschein im Wert von € 1.700,- vom Musikhaus Hammerschmidt für Produkte der Firma Selmer

## 3. Preis:

Gutschein im Wert von € 1.000,- vom Musikhaus Hammerschmidt für Produkte der Firma Vandoren

Mit freundlicher Unterstützung unserer

Partner:



OTMAR  
HAMMERSCHMIDT  
Klarinetten  
Wattens - Austria



# Überblick der Projekte des JUVENTUS 2017

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
Don Quijote	Bürgermusik Hard	Vorarlberg
Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen	Projektgruppe der FH Kärnten/ Studiengang Soziale Arbeit	Kärnten
Ein Schloss erklingt - Jugend musiziert	Blasmusikbezirk Leibnitz	Steiermark
Jugendblasorchester Flashmob	MV Leopoldau, MS Wien	Wien
Jugendprojekt Tarrenz	Musikkapelle Tarrenz	Tirol
Kinder helfen Kindern - Musik verbindet	Stadtmusikkapelle Amras	Tirol
Kinderkonzert Jugendblasorchester Fuschl und Jugendblasorchester Hof	Trachtenmusikkapelle Fuschl Trachtenmusikkapelle Hof	Salzburg
Musikhasen	Musikverein Röschitz	Niederösterreich
Musik macht Spaß - Modell Sipbachzell	Musikverein Sipbachzell	Oberösterreich
Musikus	Stadtkapelle Bad Hall	Oberösterreich
Nachts im Musikheim	Musikkapelle Mauer bei Melk	Niederösterreich
Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum	Trachtenmusikkapelle Zederhaus	Salzburg
Zirkus Musikus	Musikverein Möchling - Klopeiner See	Kärnten

Alle eingereichten Projektpräsentationen des **JUVENTUS 2016 und 2017** sind online abrufbar:  
[www.blasmusikjugend.at/fortbildung/wuerdigungspreise/juventus](http://www.blasmusikjugend.at/fortbildung/wuerdigungspreise/juventus)

# Die Projekte des JUVENTUS 2017

Ein fachkundiges Jurorenteam bewertete alle eingereichten Projekte –  
die Projekte stellen sich vor:

## Kinderkonzert Jugendblasorchester Fuschl und Jugendblasorchester Hof

Bestes Projekt aus  
Salzburg  
1. Platz

**Organisation:** Trachtenmusikkapelle Hof bei Salzburg und Trachtenmusikkapelle Fuschl am See  
**Projektdauer:** Februar 2017 bis Mai 2017

Die vereinseigenen Jugendblasorchester der TMK Fuschl am See und der TMK Hof bei Salzburg haben sich für ein gemeinsames Kinderkonzert, welches unter dem Titel „Eine musikalische Traumreise“ stand, zusammengeschlossen. Dieses Gemeinschaftsprojekt verfolgte besonders das Ziel, einerseits die Kinder und Jugendlichen beider Musikkapellen zusammenzuführen, andererseits wurde durch das Projekt das Interesse am Erlernen eines Instrumentes auf spielerische Art und Weise den kleinsten Nachwuchstalenten nähergebracht. Im Anschluss an das Kinderkonzert fand eine umfangreiche Instrumentenvorstellung für alle jungen Zuhörerinnen und Zuhörer statt, im Zuge dieser Instrumente ausprobiert werden konnten und man sich auch gleich für den Instrumentalunterricht in der Musikschule anmelden konnte. Ein musikalisch-verbindendes Projekt, das besonders die musischen und sozialen Kompetenzen aller Beteiligten gefördert hat.





## Musikus

**Organisation:** Stadtkapelle Bad Hall  
**Projektdauer:** Juli 2016 bis Juni 2017

**Bestes Projekt aus  
Oberösterreich  
1. Platz**

„Musikus“ ist ein Projekt für Kinder, das auf Initiative der Stadtkapelle Bad Hall ins Leben gerufen wurde. Im Zentrum des kinderfördernden Projektes steht das Maskottchen „Musikus“, das mehrmals im Semester die Kindergartenkinder besuchte und ihnen je nach Alter auf spielerische Art und Weise in die facettenreiche Welt der Musik führte. Durch das Projekt wurde einerseits der erste Kontakt zu den Jüngsten hergestellt, andererseits wurden die Kinder von den „Kleinen“ bis zu den „Schulanfängern“ aufbauend über mehrere Semester nach und nach an die verschiedenen Zugänge des Musizierens herangeführt. Durch das Jugendprojekt „Musikus“ haben die Kinder viele neue musikalische Eindrücke gewonnen, die Stadtkapelle Bad Hall und deren Engagement zur Jugendarbeit kennengelernt und besonders eines erfahren: Dass Musizieren eine unbeschreiblich tolle Sache ist.





# Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen

**Organisation:** Projektgruppe der FH Kärnten/ Studiengang Soziale Arbeit

**Projektdauer:** Oktober 2016 bis Juni 2017

**Bestes Projekt aus  
Kärnten  
3. Platz**

„Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen“ wurde von vier Studentinnen der FH Kärnten in Kooperation mit dem Caritas Kindergarten Würmlach, dem Jugendorchester Mauthen und der Trachtenkapelle Mauthen durchgeführt. Das Projektteam plante insgesamt fünf Workshops zu verschiedenen, musikalischen Schwerpunkten im Pfarrkindergarten Würmlach, um den Kindern auf spielerische Art und Weise die Facetten und Möglichkeiten von Musik näherzubringen. Im Fokus des Projektes standen die Förderung der musikalischen Kompetenzen der Kinder, die Stärkung der Gruppendynamik, die Zusammenarbeit in der Gruppe und zwischen den Kooperationspartnern, Inklusion sowie die Förderung der Kreativität der Jüngsten. Die Erlebnisse rund um das umfangreiche Projekt „Eine Reise durch die Welt der Musik - Musik erlebbar machen“ wurden in einem Bilderbuch festgehalten.





## Don Quijote

**Organisation:** Bürgermusik Hard

**Projektdauer:** Jänner 2017 bis Juli 2017

**Bestes Projekt aus  
Vorarlberg**

Das Musical „Don Quijote“ wurde unter Mitwirkung zahlreicher musizierender Kinder und Jugendlicher der Gemeinde Hard zwei Mal aufgeführt. Hauptorganisator war die Bürgermusik Hard. Das Musical wurde eigens vom Instrumentalpädagogen Herwig Hammerl komponiert. Ziel des Projektes war es, zahlreiche Organisationen und Vereine der Gemeinde miteinander zu verbinden, gemeinsame Synergien zu nutzen und den vielen Zuseherinnen und Zusehern die Musik näherzubringen. Kinder und Jugendliche im Alter zwischen acht und 17 Jahren haben zum Erfolg und Gelingen des Projektes „Don Quijote“ beigetragen.



# Ein Schloss erklingt - Jugend musiziert

**Organisation:** Blasmusikbezirk Leibnitz

**Projektdauer:** Oktober 2016 bis April 2017

Das Projekt „Ein Schloss erklingt – Jugend musiziert“ wurde vom Blasmusikbezirk Leibnitz organisiert, um Kindern und Jugendlichen der Musikvereine des Bezirkes die Möglichkeit zu bieten, in einem großen Jugendblasorchester zu musizieren. Insgesamt 105 Musikerinnen und Musiker im Alter von neun bis 14 Jahren nahmen am Projekt teil. Neben Registerproben, Orchesterproben und diversen Workshops, konnte im Zuge des Projektes auch die Prüfung des Junior-Leistungsabzeichens abgelegt werden. Spiel und Spaß waren weitere Komponenten von „Ein Schloss erklingt - Jugend musiziert“. Highlight des Jugendprojektes war das Abschlusskonzert, im Zuge dessen das Erarbeitete interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern präsentiert wurde.

**Bestes Projekt aus  
der Steiermark**





## Jugendblasorchester Flashmob

**Organisation:** Musikverein Leopoldau und Musikschule Wien  
**Projektdauer:** Mai bis Juni 2017

**Bestes Projekt aus  
Wien**

In einer Großstadt wie Wien ist es schwierig, als Jugendblasorchester wahrgenommen zu werden. Das gab dem Musikverein Leopoldau in Kooperation mit der Musikschule Wien Anlass dazu, einen „Jugendblasorchester Flashmob“ durchzuführen, um einer breiten Öffentlichkeit die Vielfalt der Musik zu präsentieren. Der Flashmob stand symbolisch dafür, dass es in Wien zahlreiche motivierte Jungmusikerinnen und Jungmusiker gibt, die in ihren Musikvereinen viele tolle Erfahrungen sammeln und die Leidenschaft zum Musizieren teilen. Unter dem Motto „Jugendblasorchester-Piraten-Flashmob!“ wurden zwei Werke mitten in Wien vor interessierten Passantinnen und Passanten zum Besten gegeben.



# Jugendprojekt Tarrenz

**Organisation:** Musikkapelle Tarrenz

**Projektdauer:** September 2016 bis Juli 2017

Auf Initiative der Volksschule Tarrenz, der Landesmusikschule Imst und der Musikkapelle Tarrenz wurde im Schuljahr 2015/2016 eine Bläserklasse für die dritten und vierten Klassen der Volksschule angeboten, um die Kinder der Region für ein Blasinstrument zu begeistern. Da dieses musikalische Angebot großen Anklang bei den Kindern fand, wurde im darauffolgenden Schuljahr 2016/2017 eine zweite Bläserklasse in Tarrenz gegründet. Neben der Förderung von Jungmusikerinnen und Jungmusikern, der Stärkung der Lernmotivation und der Erhöhung der allgemeinen Konzentrationsfähigkeit, fördert eine Bläserklasse die sozialen Kompetenzen der musizierenden Kinder. Die Bläserklasse bereitet die Kinder ebenso darauf vor, ihnen den Einstieg in das Jugendblasorchester Tarrenz zu erleichtern. Das „Jugendprojekt Tarrenz“ entfachte bei zahlreichen Kindern der Gemeinde die Freude am Musizieren.





## Kinder helfen Kindern - Musik verbindet

**Organisation:** Stadtmusikkapelle Amras

**Projektdauer:** März 2017 bis Juni 2017

**Bestes Projekt aus  
Tirol**

Das Jugendblasorchester Kids Club der Stadtmusikkapelle Amras besteht seit 15 Jahren. Nach dem Motto „Kinder helfen Kindern - Musik verbindet“ gestaltete sich das gesamte Musikjahr. Alle Konzerte des Jugendblasorchesters standen unter diesem Motto, wobei ein Open Air Konzert sowie ein Austauschkonzert gemeinsam mit der Bundesmusikkapelle Bruck am Ziller besondere Highlights darstellten. „Kinder helfen Kindern - Musik verbindet“ ist ein karitatives Jugendprojekt. Im Zuge aller Konzerte und Aufführungen des Jugendblasorchesters wurden Spenden für bedürftige Kinder und Familien gesammelt, die dementsprechend verteilt wurden.



# Musikhasen

**Organisation:** Musikverein Röschitz

**Projektdauer:** September 2016 bis Juni 2017

Das Projekt „Musikhasen“ wurde vom Musikverein Röschitz ins Leben gerufen, um bei den Jüngsten zur Förderung des Nachwuchses im Verein anzusetzen. Für interessierte Kinder im Alter zwischen fünf und acht Jahren organisierte der Musikverein Röschitz monatlich ein Treffen, um das musikalische Miteinander durch Singen, Tanzen und Musizieren zu fördern. Ziel des Projektes war es, auf spielerische Art und Weise den Kindern die Leidenschaft zum Musizieren zu vermitteln, ein Zusatzangebot zur musikalischen Früherziehung anzubieten und den Nachwuchs im Verein nachhaltig zu sichern. Im Fokus des Projektes standen das Gemeinschaftserlebnis für die Kinder und die gezielte Musikvermittlung.

**Bestes Projekt aus  
Niederösterreich**





## Musik macht Spaß - Modell Sipbachzell

**Organisation:** Musikverein Sipbachzell

**Projektdauer:** Februar 2016 bis Juni 2017

Das Jugendprojekt „Musik macht Spaß - Modell Sipbachzell“ wurde vom Musikverein Sipbachzell ins Leben gerufen, um den Kindern der Gemeinde die Möglichkeit zu bieten, ihre musischen Talente zu entdecken. Unter pädagogischer Leitung lernten Kinder bis zur 4. Volksschulklasse verschiedenste Facetten von Musik kennen. Das Modell Sipbachzell wurde besonders als Vorbereitung für den späteren Eintritt in die Musikschule angeboten. Dass Musik Spaß macht, wurde im Zuge von mehreren musikalischen Angeboten den Kindern nähergebracht. Krönender Abschluss war ein Konzert, wo das bereits Erlernete dem Publikum präsentiert wurde.





# Nachts im Musikheim

**Organisation:** Musikkapelle Mauer bei Melk

**Projektdauer:** Jänner 2017 bis April 2017

Das Team Jugend der Musikkapelle Mauer bei Melk organisierte für interessierte Kinder und Jugendliche sowie für Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker einen Tag samt Nächtigung im Musikheim, im Zuge dessen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Blasinstrumente kennenlernen konnten und die Freude am Musizieren vermittelt wurde. An „Nachts im Musikheim“ nahmen insgesamt 38 Kinder teil, einige davon meldeten sich anschließend an das Jugendprojekt zum Instrumentalunterricht an der Musikschule an. Durch das Jugendprojekt wurde besonders die Verbindung zwischen den Kindern, den Eltern und der Musikkapelle nachhaltig gestärkt.





## Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum

**Organisation:** Trachtenmusikkapelle Zederhaus

**Projektdauer:** JUVENTUS 2016 - Jänner bis Mai 2016 | JUVENTUS 2017 - März bis Mai 2017

Das Projekt „Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum“ bietet Kindern im Alter von vier bis zehn Jahren die Möglichkeit, sich musikalisch-kreativ zu betätigen. Im Fokus des Projektes steht der Übergang vom spielerischen Musizieren zum Instrumentalunterricht in einer Musikschule. Das Jugendprojekt wurde nach dem Erfolg des Jahres 2015/2016 im Schuljahr 2016/2017 fortgesetzt und bereits zum zweiten Mal eingereicht. Ziel des Projektes „Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum“ ist es, möglichst viele Kinder der Volksschule für ein Instrument zu begeistern. Zahlreiche Aktivitäten wurden für die Jüngsten der Region angeboten. Vier Kinder haben sich zum Instrumentalunterricht am Musikum schließlich angemeldet.



# Zirkus Musikus

**Organisation:** Musikverein Möchling - Klopeiner See

**Projektdauer:** Dezember 2016 bis Februar 2017

Der Musikverein Möchling - Klopeiner See veranstaltet jährlich ein Faschingsfest, im Zuge dessen das Thema Blasmusik im Vordergrund steht. Unter dem Motto „Zirkus Musikus“ stand das Faschingsfest 2017, wo Kindern der Region im Rahmen verschiedener Stationen das Musizieren, besonders das Kennenlernen von Blasinstrumenten, nähergebracht wurde. Auch die junge Kids-Band der örtlichen Musikschule stellte beim Faschingsfest ihr Können unter Beweis. Ziel des Projektes war es, auf spielerische Art und Weise Kindern die Freude am Musizieren zu vermitteln.



# Ab hier präsentieren sich die innovativsten Projekte des JUVENTUS 2016

## Die eingereichten Projekte für den JUVENTUS 2016

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
Pimp my Blech	Musikverein St. Georgen ob Murau	Steiermark
Klumpat der Mülltroll	Musikkapelle Krumegg	Steiermark
Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne	Blasmusik Steiermark, Musikbezirk Leibnitz	Steiermark
Musical: Das Madl aus der Stadt	Jungmusikkapelle Ranggen in Tirol	Tirol
Musik- und Gemeinschaftstage	Bürgermusik Saalfelden	Salzburg
Musikpatenschaften	Trachtenkapelle Retzbach	Niederösterreich
Jugendorchestertage	Musikbezirk Wipptal-Stubai	Tirol
Trommel Kids	Tauern-Blasorchester Mittersill	Salzburg
Kindermusical FREUDE	Musikverein Burgkirchen	Oberösterreich
Blockflöten „Spatzen“	Musikverein der österreichischen Bundesbahner Wels	Oberösterreich
Klappe die Erste – Eine Kurzdoku über unsere Jugendarbeit	Trachtenkapelle Seeboden	Kärnten
Abenteuer auf hoher See - Flying Notes meet VS	JO Flying Notes, Musikverein Lasberg, Freistadt	Oberösterreich
Mini Musical „König der Löwen“	Harmoniemusik Bartholomäberg	Vorarlberg
Gemeinsames Probenwochenende in Innsbruck im Rahmen der Innsbrucker Promenaden- konzerte2016	Bläserphilharmonie Osttirol	Tirol
Jugendmatinee	Musikverein Geiersberg	Oberösterreich

## im Überblick:

Name des Projektes	Name der Organisation	Bundesland
„Von der musikalischen Früherziehung ins Musikum“	TMK Zederhaus	Salzburg
Wie werden wir Schneewittchen wieder los?	Jugendkapelle Lauterach	Vorarlberg
Klasse Bläser St. Leonhard am Hornerwald	W.A. Mozart Musikschule Horn	Niederösterreich
TuBaPo	Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach u. Bergkapelle Oberdorf Bärnbach	Steiermark
Kreatives Musizieren – Erlebniswochenende	MV Gebirgsklänge St. Blasien	Steiermark
Boku Blaskapelle – Blasmusik im Sinne der Nachhaltigkeit	Boku Blaskapelle – Blaskapelle der Universität für Bodenkultur	Wien
Spielnachmittag mit der Jungschar und Mitgestaltung beim Konzert	Trachtenmusikverein Unterlungitz	Steiermark
Musikalischer Nachmittag	Trachtenmusikverein Unterlungitz, Musikbezirk Hartberg	Steiermark
Musik mit jugendlichen Asylwerbern	MV Leopoldau, Orange Corporation, MS Wien, WBV	Wien
Sommernachmittag des Bezirks Neusiedl am See	Bezirksverband Neusiedl am See	Burgenland

Alle eingereichten Projektpräsentationen des **JUVENTUS 2016** sind online abrufbar:

[www.blasmusikjugend.at/fortbildung/wuerdigungspreise/juventus](http://www.blasmusikjugend.at/fortbildung/wuerdigungspreise/juventus)

Ein herzlicher Dank ergeht an alle Organisationen, die im Rahmen des **JUVENTUS** teilgenommen haben und ihre facettenreichen Projekte eingereicht haben!





JUVENTUS 2016

## Die Top 10 Projekte des JUVENTUS 2016

Ein fachkundiges Jurorenteam bewertete alle eingereichten Projekte – die zehn hervorragendsten Projekte stellen sich in alphabetischer Reihenfolge vor:

### Blockflöten „Spatzen“

**Organisation:** Musikverein der Österreichischen Bundesbahner Wels

**Projektleitung:** Dipl.-Päd. Evelyn Bemetz

**Projektdauer:** Oktober 2015 bis Juni 2016

1. Platz

Blockflöten „Spatzen“ ist ein sozial-integratives Projekt, im Zuge dessen Kinder mit Migrationshintergrund die Chance bekommen haben, ein Instrument zu erlernen. Die Trägerschaft dieses Projektes oblag dem Musikverein der ÖBB Wels, Dip.-Päd. Evelyn Bemetz war die pädagogische Leiterin der Blockflöten „Spatzen“. Insgesamt 18 Kinder mit Migrationshintergrund aus dem Wohngebiet Gartenstadt erlernten in einem Schuljahr die Blockflöte und wurden von fachkundigen Mitgliedern des Musikvereines der ÖBB Wels unterrichtet. Neben zahlreichen Konzertauftritten wurden den jungen Musikerinnen und Musikern durch dieses Projekt neben musikalischen und sozialen Kompetenzen etwas sehr wertvolles ermöglicht: Integration im neuen Lebensraum durch das Erlernen eines Instrumentes.



## Musical „Das Madl aus der Stadt“

**Organisation:** Jungmusikkapelle Ranggen in Tirol

**Projektleitung:** Daniel Maizner

**Projektdauer:** August 2014 bis März 2016

Das Musical „Das Madl aus der Stadt“ ist ein selbstgeschriebenes Musical, welches auf Initiative der Jugendmusikkapelle Ranggen ausgearbeitet und durchgeführt wurde. Am Projekt waren über 60 Personen im Alter von acht bis 25 Jahren beteiligt, die Projektleitung oblag Daniel Maizner. Insgesamt 70 musikalische Proben, 15 Chorproben und ca. 20 Proben im Zuge derer der Text des Musicals bearbeitet wurden, ergeben das Musical „Das Madl aus der Stadt“. Neben vier ausverkauften Musicalvorstellungen in Ranggen wurde das Stück in der Blaike Völs vor über 1000 Zuschauern präsentiert. Die Erstellung und Ausarbeitung des Musicals „Das Madl aus der Stadt“ förderte die musikalischen



2. Platz

gemeinschaftlichen Kompetenzen der jungen Darstellerinnen und Darsteller und führte die Kinder und Jugendlichen aus Ranggen über das Projekt hinaus zusammen.



JUVENTUS 2016



## Musik mit jugendlichen Asylwerbern

**Organisation:** Orange Corporation, Musikverein Leopoldau, Musikschule Wien, Wiener Blasmusikverband

**Projektleitung:** Gerhard Bergauer

**Projektdauer:** Jänner bis Mai 2016

3. Platz

Im Zuge des Projektes „Musik mit jugendlichen Asylwerbern“ boten die Orange Corporation, der Musikverein Leopoldau, die Musikschule Wien sowie der Wiener Blasmusikverband jugendlichen Asylwerbern drei Trommelworkshops an, im Rahmen dieser die Jugendlichen aus den Unterkünften in der Siemensstraße und der Vorderen Zollamtsstraße gemeinsam musizierten. Ziel war es, den Jugendlichen einen unkomplizierten Zugang zum aktiven Musikmachen zu ermöglichen und eine Brücke zu den Jungmusikerinnen und Jungmusikern aus Wien zu bauen, um etwaigen Ängsten oder Vorurteilen vorzubeugen. Unter dem Motto „Musik mit jugendlichen Asylwerbern“ veranstaltete der Wiener Blasmusikverband den diesjährigen Abend der Wiener Blasmusikjugend – am 11. Mai 2016 zeigten drei Wiener Jugendblasorchester im Haus der Begegnung Floridsdorf ihr Können. Mit dabei waren die Holz, Blech & Co Kg, das Juniorblasorchester Wien und die Orange Corporation, welche gemeinsam mit 15 jugendlichen Asylwerbern zwei Stücke zum Besten gaben.



JUVENTUS 2016



# Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne

**Organisation:** Musikbezirk Leibnitz des Steirischen Blasmusikverbandes

**Projektleitung:** Margit Absenger, Herbert Ploder, Martin Gigler,  
Daniel Windisch

**Projektdauer:** Juni 2015 bis Juli 2016

„Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne“ ist ein interaktives Kindermusical, welches vom Musikbezirk Leibnitz in Auftrag gegeben wurde, um Kindern tiefe Blechblasinstrumente schmackhaft zu machen. In diesem Rahmen wurde ein begabter, junger Komponist aus dem Bezirk damit beauftragt, ein Musical für Volksschulkinder zu schreiben. Parallel dazu wurde eine Geschichte für fünf Schauspieler und einen Erzähler geschrieben. Ungefähr 200 Kinder und Jugendliche waren an der Umsetzung und Durchführung des Kindermusicals beteiligt. „Der kleine Bär im Dschungel der tiefen Töne“ trug zur Weiterentwicklung der Musikvereine des Bezirkes Leibnitz wesentlich bei, indem bewusst für tiefe Blechblasinstrumente auf kindgerechte Art und Weise geworben wurde. Darüber hinaus hat dieses Kindermusical alle Beteiligten über das Musikalische hinaus zusammengeführt.



JUVENTUS 2016



JUVENTUS 2016

## Kindermusical FREUDE

**Organisation:** Musikverein Burgkirchen

**Projektleitung:** Ingrid Frauscher, Christian Färberböck,  
Elfriede Wührer, Katharina Eichinger

**Projektdauer:** Februar 2014 bis Juni 2016

Der Musikverein Burgkirchen gestaltete gemeinsam mit der Volksschule Burgkirchen, dem Achordichor und interessierten Kindern ab sechs Jahren das Kindermusical FREUDE, welches gemeinsam geprobt und organisiert wurde. Ziel des Projektes war es, Kinder und Jugendliche für Musik – insbesondere für Blasmusik – und Gemeinschaft zu prägen und zu begeistern. Im März 2015 fanden zwei Aufführungen statt, welche sehr gut besucht waren. Anschließend wurde ein Abschlussnachmittag veranstaltet, bei dem sich 15 Kinder für das Erlernen eines Instrumentes anmeldeten. Von den 15 Kindern konnten bereits 12 Kinder den Musikschulunterricht beginnen (Stand Juli 2016) und in der Zwischenzeit wurden schon weitere Anmeldungen in der Musikschule entgegengenommen.



# Klumpat der Mülltroll

**Organisation:** Musikkapelle Krumegg

**Projektleitung:** Ewald Obenauf, Michaela Höfler und Ludwig Kohlfürst

**Projektdauer:** Juni 2014 bis März 2015

Auf Initiative der Musikkapelle Krumegg sowie des örtlichen Kindergartens wurde das Kindermusical „Klumpat der Mülltroll“ entwickelt. Der Inhalt des Musicals bezieht sich auf das Jahresthema des Kindergartens „Mülltrennung bzw. Müllvermeidung“ - eine lustige, lehrreiche und spannende Geschichte wurde geschrieben, Kinderlieder wurden passend getextet und dementsprechend arrangiert. Am Projekt waren der Kindergarten Krumegg, die Musikkapelle Krumegg sowie die Jungmusiker miteingebunden. Über 500 Zuschauer wohnten der Aufführung des Kindermusicals bei und waren begeistert vom Engagement der Initiatoren. Der Reinerlös des Musicals wurde zugunsten karitativer Zwecke gespendet, darüber hinaus wurde zu den Kindergartenkindern eine musikalische Brücke gebaut. Ebenso wurde das Kindermusical „Klumpat der Mülltroll“ vom Land Steiermark sowie mit dem Kreativpreis der ARA AG österreichweit ausgezeichnet.



JUVENTUS 2016



JUVENTUS 2016

## Kreatives Musizieren Erlebniswochenende

**Organisation:** MV „Gebirgsklänge“ St. Blasen

**Projektleitung:** Erwin Ebner, Stefan Kalcher, Hermann Knapp

**Projektdauer:** Jänner bis Juli 2016

Der Musikverein „Gebirgsklänge“ St. Blasen organisierte und veranstaltete ein „Kreatives Musizieren Erlebniswochenende“ für Kinder und Jugendliche der Gemeinde. Neben Spiel und Spaß wurde den 20 jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine umfassende Instrumentenvorstellung präsentiert. Dynamische Gruppenspiele, Basteln von Instrumenten aus alltäglichen Gebrauchsgegenständen sowie ein Konzert unter dem Motto „Begeisterung für tiefes Blech“ waren die Hauptschwerpunkte des Erlebniswochenendes. Kulinarisch versorgt wurden die Kinder und Jugendlichen mit Lebensmitteln aus der heimischen Landwirtschaft. Das Projekt brachte den jungen Teilnehmern besonders die Vielseitigkeit der Musikinstrumente eines Musikvereines näher.



# Sommerncamp des Bezirks Neusiedl am See

**Organisation:** Bezirksverband Neusiedl am See

**Projektleitung:** Daniel Haider und Dieter Denk

**Projektdauer:** Jänner bis Juli 2016

Der Musikbezirk Neusiedl am See hat erstmals für alle Musikvereine des Bezirkes ein Sommerncamp für Kinder und Jugendliche veranstaltet, um einerseits die Jungmusiker besser in die Musikvereine zu integrieren und andererseits den jungen Musikerinnen und Musikern eine Woche voller Musik, Spaß und Gemeinschaft zu bieten. 80 Kinder und Jugendliche aus neun Musikvereinen des Bezirkes nahmen am Sommerncamp teil und durften neben Register- und Orchesterproben spannende Freizeitaktivitäten, wie Spieleabende, eine Wanderung nach Mönchhof inklusive Grillerei und einem Fußballmatch, Marschproben und einen Discoabend erleben. Höhepunkt der Kurswoche war das Abschlusskonzert der Kursteilnehmer, wo sich Angehörige vom Erfolg der intensiven Probenarbeit überzeugen konnten. Neben dem regen Zuspruch der Eltern und Teilnehmer, dieses Sommerncamp unbedingt beizubehalten, haben die Musikvereine des Musikbezirkes Neusiedl am See durch dieses Projekt näher zueinander gefunden, neue Synergien können genutzt werden und die Kinder und Jugendlichen der Musikvereine lernen durch dieses Sommerncamp einander kennen.



JUVENTUS 2016



JUVENTUS 2016

## TuBaPo

**Organisation:** Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach u.  
Bergkapelle Oberdorf Bärnbach

**Projektleitung:** Daniel Wabitsch, Matthias Bistan, Jürgen Holler

**Projektdauer:** Juli 2015 bis Juli 2016

Im Zuge des Projektes „TuBaPo“ wurde ein Videospot gedreht, der insbesondere das tiefe Blech in Szene setzt und bei Kindern und Jugendlichen Interesse für die tiefen Blechblasinstrumente wecken sollte. „TuBaPo“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Volksschule Bärnbach und der Musikschule Bärnbach, ebenso miteinbezogen waren die Volksschule Afling, das Kinderhaus und die Kindergärten in Bärnbach sowie der Kindergarten Afling. Die drei Projektteams „JUNIORS“ (Bläserklassenschüler für tiefe Blechblasinstrumente), „STUDENTS“ (ehemalige Schüler der Bläserklassen und Musikschüler, tiefes Blech) und „COACHES“ (Verantwortliche für jedes Instrument aus den Blaskapellen) hatten demensprechende Aufgaben, um Interesse zum Erlernen eines tiefen Blechblasinstrumentes bei Kindern und Jugendlichen zu wecken. Ein weiteres Ziel war es, Blechblasinstrumente in der Bevölkerung bekannter und attraktiver zu machen. Im Rahmen von „TuBaPo“ wurden zahlreiche Auftritte (Advent- und Osterwunschkonzert, Instrumentenvorstellungen, Schulschlusskonzert usw.) absolviert und die tiefen Blechblasinstrumente gekonnt präsentiert. Durch das Projekt konnten Kinder und Jugendliche bei den speziellen Instrumentenvorstellungen die Posaune, das Tenorhorn und die Tuba näher kennenlernen, wodurch viele Eltern und interessierte Kinder erreicht wurden. Auch der Kontakt zu den Blasmusikkapellen konnte dadurch schon sehr früh und effektiv hergestellt werden.



# Leitfaden für Jugendarbeit

Der Bereich der Jugendarbeit im Blasmusikwesen stellt ein vielseitiges Aufgabengebiet dar. Ob organisatorische, musikalische oder gemeinschaftliche Dinge betreffend – als Jugendreferentin bzw. als Jugendreferent stehen einem spannende Aufgaben und fesselnde Herausforderungen bevor. Der „Leitfaden für Jugendarbeit“ wurde von der Österreichischen Blasmusikjugend im Jahr 2015 erstellt, um unsere Jugendreferentinnen und Jugendreferenten in ihrer Arbeit zu unterstützen. Grundsätzliche Jugendthemen wie die Handlungsfelder oder die Aktivitäten in der Jugendarbeit werden in diesem Leitfaden ausführlich erläutert. Das Schriftstück soll als Ratgeber und „Methodenkoffer“ in Sachen Jugendarbeit dienen.

## Hättest auch du gerne einen Leitfaden?

Bestellung unter [www.blasmusikjugend.at/shop](http://www.blasmusikjugend.at/shop)

Mit der Bonuscard erhältst du beim Kauf eines „Leitfadens für Jugendarbeit“ eine Ermäßigung von **Euro 5,-**.



Unsere Partner:



BUNDESMINISTERIUM FÜR  
FAMILIEN UND JUGEND



VDHM ist die Kooperation der Firmen  
Votruba Musik, Danner Musikinstrumente,  
Musik Interregger und MUSIK AKTIV.



OTMAR  
HAMMERSCHMIDT  
Klarinetten  
Wattens - Austria



## Die Österreichische Blasmusikjugend

Die „Österreichische Blasmusikjugend“ ist eine vom Bundesministerium für Familie und Jugend geförderte Jugendorganisation, die für 94.000 junge Blasmusikerinnen und Blasmusiker aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein eine wesentliche Grundlage im Bereich der Entwicklung der musikalischen sowie sozialen Fähigkeiten darstellt.

Die Jugendorganisation steht besonders für interessante, spannende und bildende Jugendmusikprojekte.



**Österreichische Blasmusikjugend**

Hauptplatz 10

9800 Spittal an der Drau • Österreich

T +43 4762 36280

office@blasmusikjugend.at

[www.blasmusikjugend.at](http://www.blasmusikjugend.at)

## Eine Karte. Viel Vergnügen.

Die ÖBJ-Bonuscard für alle Musikerinnen und Musiker.

### Bonuscard Basic:

Kostet Euro 15,-

Bietet Gutscheine und Vorteile aus den Bereichen, Veranstaltungen, Seminare, Freizeit und Einkauf



### Bonuscard Plus:

Kostet Euro 42,-

Bietet alles, was die Bonuscard basic kann, plus Instrumentenversicherung bis zu € 5.000,-



Hol dir deine Bonuscard. [www.blasmusikjugend.at/bonuscard](http://www.blasmusikjugend.at/bonuscard)